

16. März 2021
CH

Ergebnisvermerk zum Jour fixe der Bereichsleiter(innen) am 16. März 2021

Teilnehmer: IBK, GB, DL, CW, MRa, GRO, CG, GRO, BE, OG, BB, OK, TP, VAL, CH, SKO, Stefan Hirschmann

A. Aufträge			
	Thema	Frist	Wer
1.	<p>IBK</p> <p>BayernLB mahnt zu Vorsicht bei priorisierter Corona-Impfung – auch bei den einzig betroffenen Teilen der Kritischen Infrastruktur. Banken kommen bisher viel besser durch die Krise als andere Branchen und sollten sich entsprechend zurückhalten. Weitere Schritte des VÖB pro priorisierter Impfung sollen ggf. erst in weiteren Gremien (über KTP hinaus) abgestimmt werden.</p> <p>Diese Woche finden Gespräche mit Landesbanken CEOs und Burkhard Balz, Bundesbank, statt.</p>		
2.	<p>GB</p> <p>Verwaltungsrat DRSC – Erweiterung um Nachhaltigkeit wurde diskutiert.</p> <p>Dt. Franz Gipfel (DK-FBF-Treffen) mit Gastvortrag StS Kukies:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Emission von EuroBonds zur Finanzierung von Corona Fonds auf gutem Weg. - StS überrascht, wie schwer maßvolle MiFID-Revision (Ausgleich Investor Protection und Investor Participation). - Wirecard/Greensill: Stärkerer Fokus auf Shadow Banking. <p>Neubesetzung ESMA französische Kandidatin als ausgesprochene Anlegerschützerin bewertet von FBF. Diskussion zu Sanierung und Abwicklung, insbesondere zu unwiderruflichen Zahlungsverpflichtungen - Dt. und Franzosen hier unterschiedlicher Auffassung; Einlagenzuwachs führt nicht risikobasiertem Anstieg der Bankenabgabe; Franzosen haben EZB-Richtlinie erfolgreich bei Gericht bekämpft, interessant, da Rechtsschutz gegen EZB-Vorgaben umstritten ist.</p> <p>Gespräch mit Bundeskanzleramt gestern: NPL – weitere Verschiebung problematisch, da nicht konform mit Position der Bundesregierung zu Risikoabbau vor EDIS; Bankenabgabe – keine Chance auf Änderung der Rechtsgrundlage; Basel IV – Bundesregierung steht</p>		

	zu modifiziertem Parallel-Stacks-Approach (nicht aber: Second Back Stop); Thema insgesamt sehr schwierig – weitere Verschiebung würde man nicht bekämpfen, vor Bundestagswahl aber keine aktive Unterstützung dafür.		
3.	<p>CW</p> <p>EDIS – Nicht-CRR-Institute: KfW hatte Förderbanken anderer MS gefragt – alle überzeugt, dass Förderbanken nicht betroffen sind, sondern Credit Unions. Es laufen aber vorsorglich Anfragen bei den jeweiligen StÄV - Werben dafür, dass Förderbanken nicht in EDIS einbezogen werden.</p> <p>Gesprächstermine schwieriger, da Bundestagswahlkampf anläuft. Scholz verweist jetzt auf Kukies, Termine mit Habeck (Grüne) und Ferber (CSU) stehen.</p> <p>KAM Schweizer Kantonalbanken – den Banken in der Schweiz geht es sehr gut.</p> <p>KAM SaarLB – bisher gut durch die Krise gekommen. Zufrieden mit VÖB-Arbeit – gutes Preis-Leistungs-Verhältnis, insbesondere stark bei Sustainable Finance. Kommunikation des VÖB sei durch neue Gremienstruktur besser geworden. Anregung, keine pdf per Mail zu verschicken, besser Inhalte direkt in die Mail aufnehmen. Bankenabgabe auch bei SaarLB großes Thema, da erhebliche Steigerung gegenüber Vorjahren.</p>		
4.	<p>TP</p> <p>Subventionsbetrug Corona-Hilfen – Telko letzten Freitag mit FöBa/LaBa - keine Kenntnis der Häuser, wie diese Taten genau stattfinden. Daher kaum Aufklärung durch Banken möglich. VÖB ist auf AFCA zugegangen, um Sachverhalt aufzuklären. Thema wird im AFCA-Board besprochen.</p> <p>Euro-Bonds war in Kommission Treasury besprochen – stellen Konkurrenz zu eigenen Produkten dar, dadurch wird ReFi unserer Häuser teurer. Solange EZB aufkauft, ist dies aber zu verkraften.</p>		
5.	<p>MRA</p> <p>EZB-Gespräch am Donnerstag zu Detailfragen zur Ausgestaltung des digitalen Euro (Retail CBDC) auf Arbeitsebene.</p> <p>Durch BdB koordinierte gesamtkreditwirtschaftliche Projekte (digitaler Euro/CBDC, Triggerstandard, digitaler Giralgeldstandard)</p>		

	<p>mit drei Landesbanken und DZ Bank. Landesbanken können sich nicht intensiv nur in ausgewählte Themen einbringen (Ressourcen, Know How). Ggf. wollen einige Landesbanken die Themen künftig über den DSGVO spielen und sich selbst teilweise zurückziehen. Nächsten Montag Kick-off zu VÖB-Workshops, Taktung aber deutlich geringer als im BdB.</p> <p>EC Schaden ("Jet") – Termine im Mai zur Auswahl für mündl. Verhandlung am LG Berlin; beginnt vss. mit Beauftragung eines ökonomischen Gutachtens. Andere Verfahren (VÖB direkt verklagt) aber frühestens Ende 2021.</p>		
7.	<p>RE FISG - Gespräche mit MdB Hauer und Hirte - Gegenäußerung zur Gegenäußerung der BReg erbeten, um FöBa aus PIE-Definition herauszunehmen. Dieser Brief wird heute an die beiden Bericht-erstatte verschickt.</p> <p>Anhörung FISG – DPR Fortbestand gefährdet.</p>		
8.	<p>GRO Jahresabschluss kurz vor Fertigstellung.</p> <p>Corona-Tests sind schwierig zu bekommen. Geringe Anzahl wurde geliefert, sind für Selbsttest zugelassen. Weitere Details folgen.</p>		
10.	<p>DL Nächste Woche Entscheidung in KfW über Prof. Nagel Nachfolge Frau Laibach, aber noch keine Entscheidung über Nachfolge von Herrn Dr. Bräunig erwartet.</p> <p>Entscheidung über Nachfolge von Herrn Dr. Reinhardt, LR, noch offen.</p> <p>Herr Dr. Schwab wird Nachfolger von Herrn Dr. Beierl, LfA.</p>		
11.	<p>SKO Unwiderrufliche Zahlungsverpflichtungen im Rahmen der EU-Bankenabgabe - Mindestmaß (15 %) wird laut SRB nicht erhöht. Schonung der GuV geht mit Abzug bei aufsichtsrechtlichem Eigenkapital einher. EZB will diesen Abzug beibehalten.</p> <p>FBF wurden als Streithelferin zugelassen bei Verfahren LBBW gegen SRB zu Bankenabgabe.</p>		

12.	<p>CH</p> <p>Impfung – LBS Bayern fragt nach, ob ganzes Institut bevorzugt geimpft werden kann - VÖB mahnt deutlich zur Zurückhaltung.</p> <p>KAM SPK Berlin – zufrieden mit VÖB, aber im DSGVO stark verwurzelt. Mitgliedschaft im VÖB steht aber nicht zur Diskussion. VÖB manchmal schneller als der DSGVO.</p>		
-----	---	--	--

Der nächste Jour fixe der Bereichsleiter(innen) findet am 23. März 2021 statt.

Fortführung der Protokollierung: RE (23.03.), HU (30.03.), BE (06.04.), CG (13.04.), MRA (20.04.), VAL (27.04.), OK (04.05.), BA (11.05.), HA (18.05.), CH (25.05.)

Unsere Wertekultur – Zusammen ergeben wir den VÖB.

Wir tragen Verantwortung für eigene Aufgaben und gemeinsame Verbandsziele.